

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

105 (18.4.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 105. Erstes Blatt.

Mittwoch den 18. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Aufgebot.

Nr. 11476. Es haben das Aufgebot folgender Urkunden der allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe beantragt

1. Hermine Klumpp aus Breiten, nun verwitwete Gottwald in Offenburg, bezüglich der Rentenscheine Nr. 793 der Jahresgesellschaft 1848/49 Nr. 497 und 498 der Jahresgesellschaft 1850, sämtliche Klasse Ib und vom 23. November 1857 über je 200 Gulden, auf den Namen der Genannten lautend;

2. Johann August Heynen, Kaufmann zu Grefeld, derzeit wohnhaft in Köln-Ehrenfeld, bezüglich der Urkunde über die Lebensversicherung Nr. 27497 vom 30. Dezember 1878, auf Namen und Leben des Genannten lautend, über ein Kapital von 6000 M., zahlbar auf 26. Dezember 1924 an den Genannten selbst oder nach seinem früher eintretenden Tode an dessen Ehefrau, oder, falls diese früher gestorben sein sollte, an dessen Erben;

3. Dorothea Hedwig Buhrmann, geb. Rosenkranz in Bujendorf, Großherzogthum Oldenburg, bezüglich der Urkunde über die Lebensversicherung Nr. 33985 vom 30. Dezember 1880 über 3000 M., auf den Namen und das Leben ihres am 31. Juli 1893 verstorbenen Ehemannes Friedrich Buhrmann lautend, fällig geworden durch dessen Ableben und zahlbar an die Genannte;

4. Albert Wilhelm Salzer, Kaufmann in Karlsruhe, bezüglich des Rentenscheins Nr. 333 der Jahresgesellschaft 1847, Klasse Ia, vom 24. Juni 1880 über 342 M. 86 Pf., auf den Namen des Genannten lautend.

Die Inhaber dieser Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 13. November 1894, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht Karlsruhe — Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — anberaumten Aufgebotsstermine ihre Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Karlsruhe, den 11. April 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Am 17. April wird in **Mag.-Wilhelmshöhe** bei Strümpfelbrunn eine Reichs-Telegraphenanstalt mit Fernsprechbetrieb für den allgemeinen Verkehr eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), 14. März 1894.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheime Ober-Postrath
S e h.

Concurs-Waaren-Versteigerung.

Donnerstag den 19., Freitag den 20. und Samstag den 21. April,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich im Auftrage **Kaiserstrasse 135** das noch restirende **Concurswaarenlager**, bestehend in:

Damen- und Mädchen-Kleiderstoffen aller Art, **Seidenstoffen** und **Samnten**, **Wollmouffelines**, **Futtergagen**, **Unterrockstoffen**, **Schürzenstoffen**, **Tuchen** und **Buckskins** für Herren- und Knaben-Anzüge, **Regen- und Wintermantelstoffen**, **Bettbarhentten**, **Kölschen**, **Damasten**, **Satins** u. **Sattunen**, **Bettuchleinen**, **Baumwollentüchern**, **Waffeldecken**, **Schlafdecken** in Wolle und Baumwolle, **Bettvorlagen**, **Sandtüchern**, **Tischdecken**, **Tischtüchern** und **Servietten**, **Vorhangstoffen** aller Art, **Draperien**, **Sophavorlagen**, **Bodenläufern**, **Taschentüchern** und **Kopftüchern** zc. zc. zc.

NB. Sämmtliche Waaren werden in größeren und kleineren Maassen abgegeben. Es ist daher Jedermann Gelegenheit geboten, seinen Bedarf billigst zu decken.

Die **Ladeneinrichtung**, bestehend in 2 größeren und 2 kleineren Ladentischen, 4 großen und mehreren kleineren Ladenschäften, kommt **Samstag Vormittag** zur Versteigerung.

S. Hirschmann,
Auktionator.

32.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Kleinere Mittheilungen.

Bekanntmachung.

2.2. Die statutenmäßige erste ordentliche Generalversammlung der Ortskrankenkasse der Handlungsgeliefen findet gemäß §. 48 Abs. 2 §. 2 der Satzungen

Mittwoch den 18. April, Abends 8 Uhr,

im großen Rathhauseaal statt. Wir laden die Herren Mitglieder der Generalversammlung hiezu freundlichst ein.

Tagesordnung: 1. Beschlußfassung über die Abnahme der Rechnung des Vorjahres.
2. Aenderung des §. 47 Abs. 2 des Statuts.

Karlsruhe, den 12. April 1894.

Der Vorstand.

Bitte!

3.3. In unserer Arbeiterkolonie Ankenbusch fällt die Ergänzung der Vorräte an Bekleidungsstücken notwendig.

Wir richten daher an die Herren Vertrauensmänner und Freunde unseres Vereins die Bitte,

Bergebung von Bauarbeiten.

3.2. Die für den Neubau der Ober-Realschule erforderlichen **Blechner-, Länchner- und Dachdeckerarbeiten** (Falzriegel, Schiefer und Holzement), sowie die **Blitzableitung** sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt einzusehen und sind die Angebote bis **Donnerstag den 26. d. M., Nachmittags 4 Uhr**, dem Schluß der Submission, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 14. April 1894.

Städt. Hochbauamt.
Strieder.

— Durlacher Allee 15 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör (Benutzung von Vor- und Hintergarten) sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7.

Sammlungen von für unsere Zwecke noch brauchbaren Schuhen, Weißzeug, alten Teppichen, wollenen Decken, sowie von Röcken, Hosen, Westen, Hüten und Mützen und dergl. zu veranstalten. Insbesondere bitten wir um Abgabe von Unterkleidern, wie: Hemden und Unterhosen, sowie von Socken. Auch wären Geldgaben sehr erwünscht, damit wir den in erhöhtem Maße an uns heran tretenden Anforderungen vollständig gerecht werden können.

Außerdem wolle man eine Sammelstelle zur Empfangnahme der Gaben bestimmen und dieselben an Hausvater Lamparter in Ankenbuch, Station Klengen der bad. Schwarzwaldbahn, wenn Frachtaufsendung, oder Post Dürrheim, wenn Postsendung, senden. Die Abfindung der gesammelten Gegenstände kann auch an die Zentralsammelstelle in Karlsruhe — Sofienstraße 25 — erfolgen, von wo aus die Weiterbeförderung veranlaßt werden wird.

Etwasige Geldgaben bitten wir, unserm Vereinskassier, Herrn Geistlichen Verwalter Lubin in Karlsruhe — Sofienstraße 19 — einzusenden zu wollen.

Karlsruhe, den 19. März 1894.

Der Ausschuß des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großh. Baden.
Scheimerat Dr. L. von Stöffer.

Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht

gewährt ihren Mitgliedern

Vorschüsse auf bestimmte Zeit, Kredite in laufender Rechnung und

diskontiert Wechsel;

sie besorgt

3.2.

An- und Verkauf von Effekten und dergl.,

Einkassierung von Wechseln,

Auszahlungen und Wechsel nach europäischen, amerikanischen und allen sonstigen fremden Plätzen,

Dieselbe nimmt auch von Nichtmitgliedern

Baareinlagen auf Check-Konto, auf Spargbuch und mit längerer Kündigung,

sowie

verschlossene und offene Depôts zur Verwahrung und Verwaltung unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.

2.2.

Fahrräderversteigerung.

Mittwoch den 18. April l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Hirschstraße 3, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider und Weißzeug, 1 vollständiges Bett, 2 Chiffonnières, 1 Waschkommode, 1 Weißzeugschrank, 1 ovaler Tisch, 1 Nachttisch, 1 Spielstisch, 1 Speisestuhl, verschiedene kleine Tische, einige Küchengeräte und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 14. April 1894.

F. Knab, Waisenrichter.

2.1.

Fahrräder-Versteigerung.

Donnerstag den 19. April l. J. und den folgenden Tag,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden in der Schillerstraße 24, parterre, nachverzeichnete Fahrräder und Gemälde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 eiserner Kessenschrank, 1 Spiegelstisch, 2 Büffets, 1 Sopha mit 2 Fauteuils, 1 Kanapee mit 4 Sesseln, 6 feine Rohrstühle, 2 gepolsterte Lehnstühle, 2 Herren- und 1 Damen-Schreibtisch, 1 altdeutscher Tisch mit 6 Sesseln, 2 Chiffonnières, 1 Waschkommode, 1 Spielstisch, 1 Console, 1 eiserner Toiletentisch, 1 zweithüriger und 3 einthürige Schränke, 3 Nachttische, 1 Nachttisch, 1 eichener Aulgentisch, mehrere edige Tische, 3 vollständige Betten, 2 französische Bettlatten mit Kissen und Polstern, 4 Paar Stoffvorhänge, 1 Standuhr mit zwei Armleuchtern, 1 vergoldeter dreiarmer Gaslüster, 1 Petroleumofen, 1 Badeinrichtung mit kupfernem Badofen, 1 Mineralienammlung, 1 Gartenschlauch, eine Partie gutes Weißzeug, 1 Küchenschrank, 1 schöner Porzellanfachelherd, Gartenmöbel, 1 Hundehütte und sonst verschiedener Hausrath, ferner 25 Stück große und kleine italienische Landschaftsgemälde, worunter ein sehr großes, die Wasserfälle von Tivoli darstellend, Malkasten, Staffeleien und Atelierdekorationen u., wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Gemälde und Atelierutensilien am Freitag Nachmittags zum Ausgebot kommen.

Karlsruhe, den 15. April 1894.

F. Knab, Waisenrichter.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

3.1. Wir haben zu vergeben: 5800 Eichenstiele, 300 Hebeäxte, 100 Erdstichel, 50 Spurlehren, 20 Schleifsteine mit Gestell, 100 große und 100 kleine Grabhauen, 50 Spaten, 100 eiserne Rechen, 100 Handbeile, 50 Latt- und 50 Meißelhämmer, 50 Bohrbügel, 50 Bohrmäßen, 130 Weißzangen, 100 Schraubenschlüssel, 100 Handsägen, 30 Füll-eimer, 150 Giebkannen, 80 Handwaschgefäße, 80 Waschbeden, 100 Nachtgeschirre, 100 Wasserkrüge, 100 Stangenschlaggen, 100 runde und 100 viereckige Korbschneiben, 100 Holzstöcke für Korbschneiben, 100 Paplerkörbe, 24 Wollbeden für Brittschen.

Angebote sind portofrei, schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift „Geräte“ versehen, bis längstens Montag den 30. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, bei uns einzureichen.

Die Muster und Bedingungen können in unserm

Gerätschaftsmagazin an der Ruppurrerlandsstraße eingesehen, die Angebotsbogen daselbst oder von uns bezogen werden.

Die Zuschlagsfrist ist auf den 21. Mai d. J. festgesetzt.

Karlsruhe, den 16. April 1894.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Pfänder-Versteigerung.

6.4. Vom 16. bis 20. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis Lit. G. Nr. 2000, und zwar:

Mittwoch: Gold- u. Silbergegenstände, Uhren u.;

Donnerstag: Betten, Schuhe und Stiefel u.;

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren u.

Karlsruhe, 14. April 1894.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Versteigerung.

Donnerstag den 26. April 1894, Morgens 10 Uhr, zu Maximiliansau in der Behausung von Nikolaus Gehrlein, Holzhändler, werden zur Konkursmasse desselben gehörig, auf Zahlungstermin versteigert:

2 Einbänder-Chaisen, 1 Break, 1 großer Holztransporteur, 2 schwere Holländer, 3 Zweispänner, 2 Einspänner, 1 Roll-, 2 Hand-, 1 Pflugs und 1 Futter-Wagen, 5 Pflüge, 3 Eggen, 2 Kastenkarren, 1 Wasserfaß mit Karren, 1 großes, neues Pflugs mit Patentfrähen, 1 Häckelmaschine, 2 Rübemühlen, 1 Windmühle, 2 Feuerpumpen mit 10 Eimern, 1 Obstmühle, 1 Obstfeller, 15 Fässer von 59 bis 1500 Liter Gehalt, 1 große Dezimalwaage, 2 kleine do., 3 Paar Heuleitern, 9 Schubkarren, 1 Chaisengeschirr, 1 Reitfattel, verschiedenes Wagen- und Schmiede-Werkzeug, worunter 2 Amböse und 1 Bohrmaschine, 5 Stämme, 2 Zug- und 12 Holz- und Stein-Binden, 1 Badehäuschen, 5 Anker, mehrere Schiffs- und Floßketten, 1 großes und ein kleines Schiffsseil (Gabelschlag), 1 Faß Maschinöl, 1 Zentner Kolophonium, 13 Petroleumfässer, 1 Partie Platten, Quader, Gips- und Mauersteine, eiserne Träger und Schienen u. s. w.

NB. Die Versteigerung der Zimmer-Einrichtungen wird wieder besonders bekannt gegeben.

Landau, den 16. April 1894. 2.1.

K. Krebs, Konkursverwalter.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Akademiestraße 42 (neue) ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Amalienstraße 71 (Aussicht auf den Kaiserplatz) ist eine sehr schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, großem Balkon und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

6.5. Friedenstraße 15 ist die Parterre-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und 2 Dienstzimmern zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer Wollstraße 21.

— Kaiser-Allee 45 ist per 23. Juli der 2. Stock, mit Balkon, von 5 Zimmern, Kammer und Zugehör zu 600 M. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40 im Comptoir.

— Kaiserstraße 121 ist sofort oder auf 23. April eine schöne, helle Wohnung von 9 Zimmern, Balkon, Badekabinett und Zugehör sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres im Hause, zwei Treppen hoch.

— Kaiserstraße 219 ist eine Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, auf 23. Juli event. auch auf April zu vermieten.

* Lessingstraße 10 ist im 4. Stock in abgeschlossener, ruhiger Haus eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

— Lessingstraße 39, zunächst der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Lessingstraße 41, parterre.

3.2. Ruppurrerstraße 16 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*3.1. Schillerstraße 9/11 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

6.3. Schützenstraße 63a ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres Werberplatz 49, parterre.

— Sofienstraße 72 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Herrenstraße 10, oder bei Frau Rehfors Hartnagel Wwe., Sofienstraße 72 im 3. Stock.

— Sofienstraße 97 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gemüsegarten dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

Stefanienstraße 5 ist im 2. Stock eine sehr elegante, mit Parquetböden versehene Wohnung von 7-8 Zimmern sowie noch weiteren Räumlichkeiten, überhaupt mit allen Bequemlichkeiten versehen, an eine ruhige Herrschaft auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres parterre.

22. Steinstraße 13 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

10.9. Uhländstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Keller, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*6.4. Uhländstraße 20 ist der 3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen jeden Vormittag und Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

*21. Werderstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderplatz 43 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderplatz 45 im Laden.

— Zirkel 13 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarden, Keller und Antheil am Trockenplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres wird daselbst erteilt.

— Eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern, Bad, Bügelzimmer u. s. w., event. mit Stallung für 3-4 Pferde, ist in der Stefaniensstraße auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15 im 2. Stock.

Bernhardstraße 17 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus 5 und 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. *10.10.

Zunächst dem Hauptbahnhof ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53, parterre.

Kronenstraße 46 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. April, 1. Mai und später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 5.5.

Wohnung zu vermieten. In der Westendstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 12, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten per sofort oder pro kommenden Quartals:

Schillerstraße 6: im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Küche, Mansarde u. s. w. zu 450 Mk.

Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40, im Comptoir im Hof.

Die Wohnungen wird bereitwilligst gezeigt durch Herrn **Gross** im Hinterhaus Schillerstraße 6.

Wohnung zu vermieten. 21. In nächster Nähe der Westendstraße ist ein schöner 3. Stock von 6 Zimmern, Kammern und Keller per 23. Juli um 700 Mk. zu vermieten. Näheres bei **H. Braun**, Soffienstraße 40 im 3. Stock.

21. **Mansardenwohnung** Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, von einem geräumigen Zimmer mit Küche, Wasserleitung u. s. w. an 1 oder 2 ruhige, solide Miether sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Stadttheil Mühlburg. 32. Kaiser-Allee 44, gegenüber der kath. Kirche, ist der 2. Stock von 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 9.8. Ein schöner Laden nebst Wohnung u. s. w. ist auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 14.

Ein Laden mit Kontor und großem Magazin und Wohnung von 4 oder 6 Zimmern mit Zugehör sind im Ganzen oder getrennt auf den 23. April oder Juli zu vermieten, auch wäre z. Bt. Gelegenheit, 2 Läden mit einander zu vereinigen, daß es ein großes Ganzes gibt für ein großes Geschäft. Näheres beim Eigentümer Karl-Friedrichstraße 19. 5.4.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*5.4. Durlacherstraße 81/83 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen in der Wirthschaft.

Laden zu vermieten.

— Ein schöner, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern, dazu Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, kleine Werkstätte oder Magazinraum, ist in der Leopoldstraße, nächst dem Kaiserplatz gelegen, per sofort oder später zum Preise von 800 Mk. zu vermieten. Auch werden Laden und Wohnung getheilt abgegeben. Näheres Amalienstraße 71 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

* In bester Lage der Altstadt ist ein Laden mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten. Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz) nebst anstößendem Comptoir per sofort. Vorzügliche Geschäftslage. Näheres beim Hauseigentümer. 3.1.

Laden in Pforzheim. *3.2. In bester Lage der Stadt ist ein schöner, geräumiger Laden, für ein feineres Geschäft geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Simon Schlesinger** in Pforzheim.

Werkstätte oder Comptoir mit oder ohne Wohnung per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Wohnungs-Gesuche. * Eine Familie ohne Kinder sucht im Bahnhofstadtteil eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, nicht Hinterhaus, auf Juli. Offerten sind unter Nr. 2627 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. im westlichen Stadttheil wird sogleich zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 2633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Familie (2 Erwachsene), sehr ruhig und pünktlich zahlend, sucht auf 23. Juli eine Wohnung (3. Stock) von 3 großen oder 4 kleineren Zimmern nebst üblichem Zugehör im Preise von 350 bis 400 Mk. in einer der Straßen vor dem Mühlburgerthor. Neubau bevorzugt. Offerten unter Nr. 2628 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftswohnung!

* Von einer Beamtenfamilie wird eine hübsche Wohnung von 5-6 Zimmern, wenn möglich mit Badezimmer, im westlichen Stadttheil auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2631 erbeten.

Wohnung oder Hauskauf. 32. Im westlichen Stadttheil wird eine geräumige Wohnung in schöner Lage auf 1. Juli zu mieten gesucht. Eventuell kann der Kauf eines Hauses erfolgen. Anträge unter **E. 1151** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Passage 1.

Zimmer zu vermieten. 3.2. Kaiserstraße 229, 2 Treppen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. Zu vermieten ein schönes, unmöbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, im 3. Stock, Vorderhaus, zu 6 Mk. per Monat. Auskunft Schützenstraße 39 im Laden.

*2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer, auf den Leopoldplatz gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 14, parterre.

— Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern nach dem Friedrichsplatz per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Douglasstraße 9, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

*3.3. Herrenstraße 34, am Kirchenplatz, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

— Wielandstraße 16 ist im 2. Stock ein unmöbliertes Zimmer, 24 qm groß, auf 23. April d. J. billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock.

— Amalienstraße 71, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

— Ein möbliertes, großes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich preiswürdig zu vermieten: Rüppurrerstraße 100, gegenüber dem neuen Rangirbahnhof.

— Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort oder später billig zu vermieten: Kronenstraße 42, 2 Treppen hoch.

2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Waldstraße 91, 3 Treppen hoch.

— Auf 23. April oder 1. Mai sind 2 schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48 im untern Stock.

* Amalienstraße 65, 3 Treppen hoch, ist sogleich oder später ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Erbrünzenstraße 34 ist im Hinterhaus ein schönes Mansardenzimmer mit Kochofen per 1. Mai oder später zu vermieten.

* Ein ungenirtes Zimmer mit 2 Betten ist an 2 Personen auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 21 im 3. Stock rechts.

*2.1. Werderstraße 12 ist im 1. Stock ein nach der Straße gehendes, möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung ist an eine ruhige Person auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 106 (nächst der Post) im Laden.

* Zwei bis drei unmöblierte, auf die Straße gehende Zimmer, welche sich zu einem Kontor eignen, sowie mehrere Zimmer mit Pension sind auf 23. April zu vermieten, ebenso können zwei unmöblierte Mansarden abgegeben werden. Ferner wird auch ein Fräulein oder eine Wittve von 26-40 Jahren als Theilhaberin in eine Kaffeeberei gesucht. Näheres zu erfragen Herrenstraße 15, parterre.

* Schützenstraße 61 ist im 4. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort an 2 solide Arbeiter zu vermieten. Nach Belieben kann auch Kost dazu gegeben werden.

*2.1. An ein anständiges Fräulein ist ein nettes Zimmer mit Kost (im Bahnhofstadtteil) auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 30, parterre. Daselbst wird auch ein Kind, nicht unter 3 Jahren, in Pflege genommen.

Zimmer, gut möblirt, ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten: Stefaniensstraße 21 im Hinterhaus. 4.4.

Adlerstraße 42 im 3. Stock sind möblierte Zimmer zu vermieten.

Wohnung von 2 Zimmern. — Zwei schöne, freundliche Zimmer sind an einen alleinstehenden ältern Herrn oder eine Dame per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im Comptoir.

Ein hübsch möbliertes, kleineres Zimmer ist im Centrum der Stadt auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Atelier für Malerin ist auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 41, parterre. 2.1.

Räume zu vermieten. *10.7. Waldstraße 56 sind zwei große, helle Räume, zu Werkstätten, ruhigen Geschäften, Bureauz, Engros-Lager u. s. w. geeignet, vom 1. April ab zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Werkstätte, in möglichster Nähe des Frankenecks, wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2624 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Geschäfts-Räume,
im Centrum der Stadt gelegen, groß und hell, für eine größere Druckerei oder ähnlichen Betrieb sehr geeignet, für sofort oder später bezugsbar zu vermieten. Dieselben können mit elektrischer Kraft und elektrischem Licht versehen werden. Näheres im Friedrichsbad.

Zwei Ställe,
je für zwei Pferde mit Futterraum und einem gemeinschaftlichen Burschenzimmer, sind auf den 1. April d. J., bezw. ein solcher sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Remise
auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4. *3.3.

Dienst-Anträge.
4.4. Ein Mädchen aus ehrlicher Familie vom Lande kann als Kindermädchen sofort in Stelle treten: Kafanienplatz 7.
* Ein fleißiges Mädchen wird für sofort gesucht. Näheres Marienstraße 3 im 1. Stod.

Kapital auszuleihen.
* 6000 — 10 000 Mark sind sogleich oder später auf eine gute zweite Hypothek auszuleihen. Das Nähere Lessingstraße 34 im ersten Stod.

18000 — 20000 Mark
sind ganz oder getheilt auf II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 2589 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen. 2.2.

3000 — 4000 Mark
werden gegen Ia Sicherheit auf II. Hypothek zu üblichem Zinsfuß sofort oder später anzunehmen gesucht. Gesl. Anträge an C. Oberst, Kaiserstraße 203, erbeten. 3.2.

11800 M. werden auf II. Hypothek, zu 5% verzinslich, auf ein rentables Haus in erster Lage der Stadt per 23. Juli d. J. anzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2585 an das Kontor des Tagbl. erbeten. 2.2.

*3.1. Gesucht wird per Ende April ein **Mechaniker,** welcher an der Drehbank bewandert sein muß. Die Stellung ist dauernd und selbstständig. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2634 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftsdiener, ein im Serviren und in den Hausarbeiten gewandter, wird auf Mitte Mai gesucht. Es mögen sich nur solche mit besten Zeugnissen melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Seizer
wird gesucht. Näheres Brauerei Kammerer, Kriegstraße 97.

Kräftige Leute
finden beim Wasserleitungsbau in Grünwinkel Beschäftigung.

Tüchtige Tailleurarbeiterinnen
werden bei hohem Lohn für sofort gesucht bei *2.2. **S. Mellert, Kreuzstraße 3.**

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — **Kellner** und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von **K. Trüster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod**

Weibliches Dienstpersonal
jeber Branche findet jeberzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau **Müllich, Kaiserstraße 134.** Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. *7.2.

Amme
wird sofort gesucht: Kafanienstraße 23, 2. Stod. *
Eine gesunde Amme wird sofort für ein 8 Wochen altes Kind gesucht. Zu erfragen Ritterstraße 24, parterre.

Eine einfache Kellnerin
wird für sogleich gesucht: Gottesauerstraße 1, **Wirtschaft zur Dampfbahn.** *3.1.

Einen Lehrling
sucht für sofort **H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.**

2.2. **Mechaniker-Lehrling**
gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.
3.2. Ein junger Mann aus guter Familie findet Stelle als Lehrling bei **Schumann & Sohn, Hofphotographen.**

Lehrling-Gesuch.
Ein ordentlicher Junge, welcher das Tapeziergeschäft gründlich erlernen will, findet unter günstigen Bedingungen eine Stelle bei **F. Seifner, Leopoldstraße 15.**

Lehrling-Gesuch.
3.1. Einen ordentlichen Knaben bei sofortiger Bezahlung und gründlichem Unterricht sucht per sofort **Fr. Klett, Graveur, Kaiserstraße 60.**

Ebenfalls suche ich für sofort einen tüchtigen Gehilfen bei dauernder Stellung.

Lehrmädchen-Gesuch.
3.2. Ein Mädchen von 15—17 Jahren, welches Talent im Zeichnen hat, kann in einer Kunstanstalt in die Lehre angenommen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Lehrmädchen
wird gegen Vergütung angenommen bei 2.2. **C. Garbrecht, Kaiserstraße 187.**

Ein jüngerer, kräftiger **Hausbursche,** möglichst stadtkundig, kann sofort eintreten. Näheres Kaiserstraße 100.

Ein solider Hausbursche
wird sofort gesucht. Näheres im 2.2. **Restaurant Klapphorn.**

Stellen-Gesuche.
* Ein perfekter, herrschaftlicher Diener mit besten Zeugnissen sucht für sogleich oder später Stellung hier oder auswärts. Offerten unter Nr. 2630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gute **Stepperin,** auf mehrere Maschinen eingeübt, sucht Stellung. Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2632 abzugeben.

Eine Schenkamme
sucht sofort Stelle. Näheres Augartenstraße 17 im 5. Stod.

Lehrstelle gesucht.
*2.2. Für einen jungen Mann aus guter Familie wird in einem Engros-Geschäft Lehrstelle gesucht. Offerten unter Nr. 2568 befördert das Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.
* Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Poliren, Lackieren und Wischen von Möbeln und ist das Nähere zu erfragen Lubwigsplatz 61 im Laden.

Eine geprüfte Krankenpflegerin
empfiehlt sich zum Pflegen von Kranken und Wöchnerinnen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *8.8.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Flumm, Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Schöne Arbeit. Billige Preise.** *2.1.

Verloren.
* Verloren wurde am Dienstag früh vom Mühlburgerthor bis zum Gutgeschäft Wilhelm eine schwarze **Straußfeder.** Man bittet, dieselbe gegen Belohnung in obigem Geschäft abzugeben.

Verloren.
* Sonntag Vormittag ging im Hardtwald ein **Flacon verloren** (Silberoxydierter Anhänger). Bitte gegen Belohnung abzugeben: **Sofienstraße 42.**

Haus-Verkauf.
2.2. In frequentester Lage der Werberstraße ist ein massivs, neu erbautes, sehr gut rentirendes Haus bei einer Anzahlung von ca. 2000—3000 M. aus erster Hand außer billig zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Offerten unter Nr. 2588 im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen.

Weinhandlung
Gust. Benzinger,
Herrenstraße 12, Karlsruhe, Herrenstraße 12,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in
Fass- und Flaschenweinen
in allen Preislagen unter Zusicherung streng reeller Bedienung.
Preislisten und Proben zu Diensten.

Weine im französischen Charakter.
Schaumweinfabrik Rottweil. (M. Duttenhofer.)
Ohne Spirit, Cognac, künstliche Bouquets und Kohlensäure. Besonders wohlbeholdend.
Vertreter für Karlsruhe und Umgebung: **Georg Fischer, Amalienstraße 27.**
Niederlage bei den Herren:
Anton Baumann, Amalienstr. 51, Herm. Baumann, Kreuzstr. 10, Robert Fritz, Kaiserstr. 229, Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22, J. Klasterer, Kaiserstr. 100, F. Maisch Sohn, Ritterstr. 10/12, V. Merkle, Kaiserstr. 160, G. Müller, Herrenstr. 25, Fritz Neck, Luisenstr. 68, Fr. Reis, Werderstr. 27.

Zu verkaufen

gebrauchte Möbel: Waschkommoden, Waschtische, Schrank, Tische, 2 vollständige Betten, 1 eiserne Bettstätte mit Matratze, Spiegel, 1 altes Sopha und Verschiedenes: Viktoriastraße 19 und Aladenstraße 53 im 3. Stod. *2.2.

*3.2. Zwei Ladenschäfte, schwarz mit Gold, sind billig zu verkaufen: Waldstraße 11 im Hand- schuhladen.

6.3. Zu verkaufen neue Möbel in Nußbaum polirt: 1 Giffonniere 50 M., 1 großer Herrenschreibtisch mit Aufsatz 60 M., 1 Waschkommode mit Marmorauflage 60 M., 2 Bettstellen à 50 M., 2 Nachttische mit Aufsätzen à 35 M., 1 Kinderischchen mit Schublade und 2 Stühlen 8 M., gebrauchte Möbel, 1 ff. Wohnzimmerkanapee 30 M., 1 großes Schlafkanapee mit 2 Polsterstühlen 50 M., 1 Küchen- bodenleuchte 1.50, 2 Nußbaum polirte Kommoden mit 3 Schubladen à 30 M. Näheres Leopoldstraße 11 m Querbau im 3. Stod.

* Ein Sopha (verstellbar), 1 Silberschrank und 1 Aquarium mit Springvorrichtung sind wegen Raummangel billigst zu verkaufen: Dirschstraße 77, parterre.

* Eine einfachere Waschkommode, 2 Fahren und mehrere ein- und zweiarmlige Gaslampen sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 33 im 2. Stod.

* Ein Kinderliegewagen mit Decke, sowie eine Schuhmachermaschine, beide gut erhalten, sind wegen Blahmangel billigst zu verkaufen: Wielandstraße 26, Hinterhaus, im 3. Stod.

Briefmarken-Handlung,
Schätzungs- und Untersuchungsgestelle,
Marienstrasse 28, 3. Stock
Verkauf, Ankauf, Tausch von
Briefmarken, Ganzsachen und
Sammlungen.
Commissions-Verkauf.

Patent-Bett-Sopha,
D. R. Unicum Patent.
Unübertroffen, sehr praktisch u.
elegant, m. e. Griff e. Bett.
Vert. **Karl Kraut Sohn,**
Herrenstraße 25.

Plüschgarnituren
und
Kameeltaschendivans
in größter Auswahl und billigsten diefigen Preisen
nur Herrenstraße 23 im Laden.

Schöne Ladeneinrichtung,
als: Ladentische, Schäfte, Kravatten, Schirm- und
Stochständer, Kronleuchter, extra angefertigte
Schachteln u. sonst Verschiedenes werden billig ab-
gegeben: Kriegstraße 14 im Laden. *2.2.

Wagen-Verkauf.
— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte,
sind zu verkaufen bei
J. Spitzfaden, Wagenbauer,
Kriegstraße 14.

Tafelklavier,
ein vorzügliches, ist zu verkaufen: Hasanenplatz 13
im 2. Stod. *

Photographie-Apparat
(Camera, Stativ und 3 Doppelcassetten), 13x18,
elegant und solid gebaut, hat ein Fachmann billig
zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes. *

Ein mittelgroßer Herd
und eine Kinderbettlade sind billig zu verkaufen:
Bittel 8 im 2. Stod. 3.1.

Die Frau,
welche Montag Mittag
2 Ladentische
von 3 und 2 Meter angeboten hat, wolle gefälligst
nochmals vorsprechen. 2.1.
Kopf, Herrenstraße 14.

Gegründet 1833



A. Sexauer,

Hoflieferant, Friedrichsplatz 2,
Telephon 164.

Haupt-Niederlage
der
Ersten
Delmenhorster Linoleumfabrik.

6.3.

Färberei
für
Damenkleider
und
Stoff
in allen Farben,
Herrenkleider
im ganzen Zustande,
Möbelstoffe, Plüsch etc.



C. L. Timeus,
Kunstofffärberei und
chemische Waschanstalt,
21 Marienstrasse 21,
Karlsruhe.



Chemische Wascherei
von
**Damen- und Herren-
Garderoben,**
Teppichen, Decken,
Wascherei
und
Crèmesfarben
von
Tüllvorhängen.

Färberei von Strausfedern in allen Farben. 3.3.

Unterzeichneter empfiehlt sein reiches Lager **Kachelöfen** in allen Farben, Heizarten und Mustern. Für gute und sauber ausgeführte Arbeit wird garantiert. Reparaturen an Öfen und Herden, sowie das Reinigen derselben wird solid und billigst ausgeführt. Ferner empfehle meine auf allen Ausstellungen mit ersten Preisen prämierten Kochherde von den kleinsten bis zu den größten Hotel- und Institutsherden. Die Herde sind aus bestem Material verfertigt und wird für dieselben Garantie geleistet.

Achtungsvollst
Gottl. Schaal,
Ofengeschäft und Herdniederlage,
Leffingstraße 35.

Wichtig für Hausfrauen!

Bernhard Curt Pechstein, Wollwaaren-Fabrik in Mühlhausen i. Th., fertigt aus Wolle, alten gestrickten, gewebten und anderen reinwollenen Sachen und Abfällen haltbare und gediegene Stoffe für Damen, Herren und Kinder, sowie Vortüren, Schlafdecken und so weiter in den modernsten Mustern bei billigster Preisstellung und schnellster Bedienung. Annahme und Musterlager in Karlsruhe bei
L. Federlechner, Zähringerstraße 74.

Zum An- und Verkauf

von Liegenschaften jeder Art sowie zur Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern empfiehlt sich bestens das seit 25 Jahren bestehende Commissions- und Liegenschafts-Bureau von **W. Gutekunst,** 42.22. Walbstraße 52.

Zu kaufen sucht

getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Borten, Gold und Silber etc., ferner Möbel aller Art, Betten und Metalle und zahlt die höchsten Preise: **J. Plachzinski,** Durlacherstraße 101.

Gebrauchter

Coussaint-Langenscheidt,

englisch, complet, zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2629 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Pianino,

ein noch gut erhaltenes, wird sofort gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2594 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Die höchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe Stiefel, Betten und Möbel u. s. w. zahlt Frau **S. Ettlinger Wwe.,** Kronenstr. 16.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

Empfehlung.

Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. erzielt man den höchsten Werth bei

Ed. Lämmle,

Kronenstr. 51, nächst der Eisenbahn.

Ankauf.

Den geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß nur **J. Levy,** Markgrafenstraße 23, im Stande ist, die höchsten Preise für Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu zahlen. Komme zu jeder gewünschten Stunde in's Haus.

Meine geehrten Herrschaften.

Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldborten bezahle.

Frau **A. Neutlinger Wwe.,** Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße

3.2. An einem guten bürgerlichen

Mittagstisch

können sich noch einige Herren betheiligen. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 2 im 2. Stock rechts.

Wirtschaftstische-Gesuch.

*2.2. Gut erhaltene Wirthstische und Stühle werden sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2595 an das Kontor des Tagblattes.

Für Damen.

15.8. Damen erlernen bei mir das Zuschneiden in 14 Tagen gründlich nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Unterrichtsstunden von 2-4 Uhr. Dasselbst werden Costüme elegant und preiswürdig angefertigt.

Gr. Becker, Westendstr. 34, parterre.

Kaisermehl.

$\frac{1}{8}$ Centner M. 2.—,
 $\frac{1}{16}$ " " 1.—.

A. van Venrooy, Belfortstraße 7. 3.3.

Griechische Weine

Marke „**Menzer**“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an. Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer,** Neckargemünd.

In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb,** vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn,** Ritterstrasse 10/12.

Kaiserauszug.

Feinstes Kernenmehl

per $\frac{1}{8}$ Centner M. 2.—, per $\frac{1}{16}$ Centner M. 1.—

empfiehlt

M. Maisch,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstraße 164.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in bei besten Parfümiers und Friseur Geschäften. Preis per Stück 25 Pf.

Photographie-Rahmen

jeder Art empfiehlt **Friedrich Bloss,** Grossh. Hoflieferant, F. Wolff & Sohn's Detail, Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

21.

Gaskronen, Speisezimmerlampen, Ampeln, Wandarme

empfehlen in grösster Auswahl zu Fabrikpreisen und übernehmen die Installation auch mit **Auer'schen Glühlichtern.**

4.1.

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondelplatz.

Kleider-,

Kopf-, Taschen-, Hut-, Möbel-, Zahn- und Nagelbürsten sind in unübertroffener Auswahl am billigsten im Ersten Specialgeschäft

*2.1.

Ries, Friedrichsplatz 4.



Champagner-Weine

von C. H. Mumm & Co., Reims,

Schaumweine

von Matheus Müller, Eltville a. Rh., beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

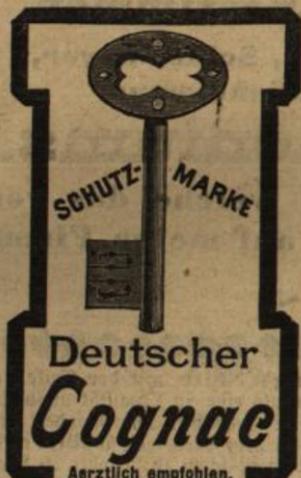
G. Hartung,
Generalagent,

Blumenstraße 5, parterre.

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschnitten, per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,
Amalienstraße 58.



Deutscher Cognac

Aerztlich empfohlen. Preis der Flasche von Mk. 2.— an.

Niederlagen in Karlsruhe bei

L. Beck, Kaiserstrasse 150.

Karl Hager, Karl-Friedrichstrasse 22.

J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse 71.

Friedr. Malsch Sohn, Ritterstrasse 10/12.

E. Neumann, Kaiser-Allee. 8.7.

Fritz Reis, Werderplatz.

Gefrorenes

täglich in 8 verschiedenen Sorten sowie Erfrischungen jeder Art empfiehlt

J. M. Bauer,

Hofconditor,

14 Ritterstraße 14,

neben dem Hotel „Erbprinzen“.

Chocoladewaaren Sarotti,
Moccabröddchen, Noisettes,
Sarottirollen,
Pralines, Napolitains

zu haben bei

S. Blum,

Adlerstraße 15.



Telegramm.

Donnerstag den 19. April

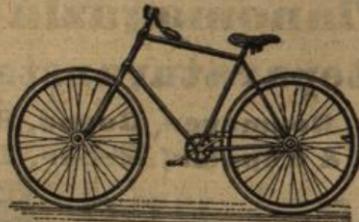
letzter Tag des großen italienischen

Schirm-Ausverkaufs.

Pietro Buschini aus Italien,

Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania

Neueste Modelle.



Billigste Preise.

Deutsche und englische
Räder bester Qualität:
Herkules-Fahrräder,
Wanderer-Fahrräder,
Triumph (Coventry),
Pneumatics von Mk. 275 an.

Lager in Zubehörtheilen.

Hermann Oertel,
Sttlingerstraße 89. 28.14.

Grösste Auswahl

Brennlampen und Rafrachisseuren,

„Der Abessinier-Brunnen“,

bestes System zum Zerstäuben, besonders auch als Blumenspritze praktisch, empfiehlt

H. Delpy, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.



Schluss in einigen Tagen
des großen Stuttgarter Schuhwaaren-
Ausverkaufs
Kaiser-Passage 12.

Noch niemals

ist die Gelegenheit geboten worden, nur frische, reelle Waaren, namentlich eine große Partie Herren- und Damenschuhe, Halbschuhe u. s. w., zu so wirklich billigen Preisen einzukaufen,

10% unter meinen seitherigen Ausverkaufspreisen.

Achtungsvollst

12.6.

Wilh. Wacker, Schuhfabrikant,
Stuttgart-Heidelberg.

Nur noch kurze Zeit Kaiser-Passage 12.



Alte Wollsachen

aller Art werden angenommen von der Kunstvoll-
waaren-Fabrik **Karl Döring** in Mühlhausen i. Th.
bei Bestellung auf Stoffe für Herren, Damen u. Kinder,
Läufer, Teppiche, Portieren, Sophas und Bettvorlagen,
Schlafdecken, Strickgarne u. Muster und alles Nähere
bei der Agentur

Karl Rothweiler, Karlsruhe,
Bähringerstraße 82,
eine Treppe hoch.

Gustav Cahnmann,
125 Kaiserstraße 125,

empfiehlt in größter Auswahl
Neuheiten
für Frühjahr und Sommer in

**Damen-
Kleiderstoffen**
zu sehr billigen Preisen.

3.1.

H. Maurer, Karlsruhe, Friedrichsplatz Nr. 5.

I. Rangs **Pianomagazin** I. Rangs.

Grosse **Pianoleih- u. Reparaturanstalt, Pianostimmen.**

Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeyer, Quand, Rosenkranz, Schiedmayer,
Schwechten, Schonleber & Keppler, Weber, Zeither & Winkelmann.

Pianinos, Flügel und Harmoniums.

Um Verwechslungen mit einer Firma vorzubeugen, welche das von
mir früher innegehabte Lokal bezogen hat, bitte genau auf meine Firma
und jetzige Nummer 5 Friedrichsplatz 5 zu achten.

2.1.

Mit der goldenen Medaille prämiert wurden
jüngst wieder die Medicinal-Weine der als-
renommierten Ungarweinfirma Ern. Stein, Erbd-
Bönze b. Tokay und Berlin N.W., auf der unter
dem Protektorate des Prinzen Friedrich von Hohenz-
ollern stehenden Internationalen Nahrungsmittel-
und Gewerbe- p. p. Ausstellung in
Cottbus.

2.1. Im Verlage von **J. J. Reiff** in Karlsruhe
ist erschienen und in allen Buchhandlungen
zu haben:

**Führer durch die Flora von Karlsruhe
und Umgegend mit einem
Anhang: Einige Exkursionen in
die Umgegend von Karlsruhe,** von
A. Kneucker. Preis eleg. geb. M. 1.50.
Das Buch kann allen Botanikern, Natur- und
Pflanzenfreunden bestens empfohlen werden.

Sieben erschien bei Neuser's Verlag in Neuwied a. Rh.:

Pfarrer Kneipp
im Lichte der Wissenschaft

von
Dr. med. **M. Wormser,**
prakt. Arzt in Karlsruhe.
Preis 75 Pfg.

Wirthschaft zum

Kaiser Barbarossa.

Unterzeichneter empfiehlt seine Wirthschaft
verehrlichem Publikum bestens unter Zusiche-
rung der Verabreichung guter Speisen,
naturächter bad. Oberländer Weine, sowie
eines feinen Stoffes Biers.

Hochachtungsvoll
6.5. **A. Bau, Wirth.**

Abfallholz

Liefern in jedem Quantum, jedoch nicht unter 5
Zentner, à M. 1.20 per Zentner sco. vor's Haus.
Gebrüder Reuter, Kistenfabrik,
12.12. **Durlach.**

3arte, schöne Haut, feinen Teint vermittelt **Doering's Seife** mit der **Gale**, Gemisch
geprüft auf ihren Gehalt und Reinheit und begutachtet als eine in Qualität unübertreffliche
hochfeine Toiletteseife, von dem besten Einflusse auf die Schönheit und Reinheit der Haut.
Wegen ihrer sparsamen Abnutzung beim Waschen ist sie bei dem Preise von 40 Pfg. verhältniß-
mäßig billiger als die minderwerthigen Füllseifen, die man theilweise schon zu 20 oder 25 Pfg. kauft.

Kurhaus Holler, Bergzabern, Pfalz,

empfiehlt sich als ältestes, größtes und bestrenommiertes Kurhaus am Plage, unter Zusicherung reellster
Bedienung bei bisherigen bekannt billigen Preisen und unter Beibehaltung aller früheren einge-
führten Beziehungen für Luft- und Wasserkur. Schwerkranken können keine Aufnahme finden.
Daselbst ist das ganze Jahr geöffnet. Touristen und Reisenden hält sich noch besonderr
empfohlen
der Besitzer:

Gg. Holler.

26.5.

Karlsruher Männer-Turnverein

Gut  Heil!

Samstag den 21. April, Abends 8 1/2 Uhr,
findet im **Hotel Monopol** ein

Tanzkränzchen

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst einladen.
Die Einzeichnungsliste für einzuführende Familien liegt bei Herrn **Hof-Uhrmacher
Devin, Kaiserstraße 124b,** auf; ebendasselbst werden auch Karten für einzuführende
Herren in beschränkter Anzahl abgegeben.

Der Turnrath.

2.2.

Reichshallen-Theater,
Schauspiel- und Operetten-Ensemble,
Karlsruhe, Marienstrasse 16,
Mittwoch den 18. April

Gigerln von Wien.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.